

Dienstag, 07. September 2010 12:56 Uhr

URL: <http://www.allgemeine-zeitung.de/region/mainz/meldungen/8903780.htm>

# Allgemeine Zeitung

MAINZ

## 05-Ärztefanclub: Gesundheitstag im Mainzer Bruchwegstadion

16.05.2010 - MAINZ

Von Dennis Rink

Die Bundesliga-Saison ist vorbei, doch Ruhe ist in das Bruchwegstadion keinesfalls eingekehrt. Rund 2.500 Besucher strömten zum zweiten Gesundheitstag des Ärztefanclubs von Mainz 05 in die VIP-Lounges und auf das Außengelände rund um das Stadion herum. 25 Check-Stationen gaben den Besuchern die Möglichkeit, sich fachkundig von A bis Z auf den Kopf stellen zu lassen. Ob kostenlose Herz-, Diabetes- oder Allergiechecks sowie Untersuchungen der Halsschlagader, der Haut und der Lunge - es gab nichts, was man nicht checken lassen konnte. „Wir wollen den Leuten einfach die Möglichkeit geben, sich hier auf Herz und Nieren prüfen zu lassen“, erklärte Dr. Wolfgang Klee, Vorsitzender des Ärztefanclubs. „Wir haben den Vorteil genutzt, dass wir in unserem Fanclub Ärzte aus fast allen Fachrichtungen haben, die ihr Know How zur Verfügung stellen.“

Direkt neben den jeweiligen Ständen hatten die Veranstalter die passenden Aussteller platziert. „Wir können durch die Checks nur erste Hinweise geben. Wenn wir tatsächlich etwas feststellen sollten, raten wir natürlich zu einem späteren Arztbesuch. Wenn wir kleine Dinge wie Fehlstellungen der Füße feststellen, können die Aussteller oft direkt weiterhelfen“, sagte Dr. Klee. Wie schon bei seiner Premiere vor zwei Jahren erfreute sich der Gesundheitstag auch 2010 einem großen Zuspruch. Über den ganzen Tag verteilt machten sich die Besucher auf den Rundkurs durch die beiden VIP-Lounges und nutzten das Angebot der kostenlosen Untersuchung. An allen Ständen bildeten sich schnell Warteschlangen.

### Ungezwungene Atmosphäre

Petra Kopf hatte mit Blutdruck-, Puls-, und Sauerstoffmessungen gerade ihren Kreislauf checken lassen. Die gute Nachricht: „Es ist alles in Ordnung“, lächelte die Hechtsheimerin. „Ich habe zum Glück auch keine Beschwerden. Dennoch nutze ich diese Gelegenheit, um mich einfach mal durchchecken zu lassen“, sagte Petra Kopf. Erleichtert war auch Thomas Zauder. Der 35-Jährige hatte sein Herz-Infarkt-Risiko untersuchen lassen. „Ich habe viel Stress im Beruf und wenige Ruhephasen. Deshalb wollte ich auf Nummer sicher gehen. Aber es ist alles in Ordnung“, sagte der



05-Ärztefanclub beim Gesundheitstag: Dr. Frank Kornmann (links) und Manfred Heckens mit dem Modell eines Zahnimplantats. Foto: hbz/Stefan Sämmer

Gonsenheimer. Dr. Wolfgang Klee blickte indes mit Zufriedenheit auf den Zuspruch der Besucher. „Wir haben die Erfahrung gemacht, dass sich die Leute in einer solchen ungewohnten Atmosphäre lieber untersuchen lassen als in einer normalen Arztpraxis“, sagte der Hautarzt. „Und wenn man die ganzen Besucher sieht, dann hat sich der Gesundheitstag doch schon gelohnt.“

---

© Verlagsgruppe Rhein-Main 2010

Alle Rechte vorbehalten | Vervielfältigung nur mit Genehmigung der Verlagsgruppe Rhein-Main

